

Erasmus+ Erfahrungsbericht

Persönliche Angaben			
Name:	Sutanto	Vorname:	Leonardus Yudha Septian
E-Mail-Adresse	Yudha_Sutanto@yahoo.com		
Gastland	Tschechien		
Gasthochschule	CVUT v Praze		
Aufenthalt	von:	20.09.2018	bis: 06.02.2019

Ich bin mit der Veröffentlichung meines Berichtes auf der Homepage des IUZ einverstanden:

☒ ja
☐ nein
☐ anonym

Bericht (mind. 1 Seite):

Ich wollte Erasmus machen, weil ich bereits 5 Jahre in Deutschland war und das Leben in einem anderen Land in Europa erleben wollte. Für Prag habe ich mich entschieden, weil es eine der schönsten Städte in Europa ist. Vorher war ich schon mal in Prag gewesen und es hatte mir gut gefallen. Der Autohersteller ŠKODA hat mich außerdem dazu animiert, nach Tschechien zu kommen, zumal ich Fahrzeugtechnik studiere und ich gedacht habe, dass ich die Chance hätte, ein Praktikum oder eine Masterarbeit bei dieser VW-Tochterfirma zu machen.

Es fühlte sich ganz anders an, in einem Land zu leben, dessen Sprache ich noch lernen muss vor allem, weil ich 4 Jahre Deutsch lernte, bevor ich nach Deutschland kam. Ich konnte schon Deutsch, als ich nach Deutschland gezogen bin. Aber hier bin ich mit fast null Tschechischkenntnissen gekommen. Ich konnte kaum mit den Leuten kommunizieren, die kein Wort Englisch können. Essen zu bestellen, war manchmal problematisch. Manchmal gab es sogar Missverständnisse. Aber dank dem Tschechischkurs, der an der CVUT angeboten wurde, und dank meinen tschechischen Freunden kann ich jetzt schon ein bisschen Tschechisch sprechen.

Das Auslandssemester war ausgezeichnet und unvergesslich. Da hatte ich die Möglichkeit, viele Leute aus der ganzen Welt kennen zu lernen und einen internationalen Freundeskreis zu haben. Das machte mir Spaß. Wir konnten uns immer auf ein Bier treffen und uns gut unterhalten. Das hatte zur Folge, dass ich hier mehr Bier trank als in Deutschland und ich habe angefangen, tschechisches Bier zu mögen.

Das Studium an der CVUT war ganz anders als ich mir vorgestellt habe. In Deutschland hat man meistens schriftliche Prüfungen. Jedoch sind die meisten Prüfungen an der CVUT mündlich, was ich anfangs ungewöhnlich fand. Man redet unter vier Augen mit dem Dozenten. Wenn man etwas nicht gut versteht oder nicht gut erklären kann, lässt einen der Dozent nicht bestehen. Das war alles andere als einfach für mich und ein bisschen gewöhnungsbedürftig.

Zusammenfassend kann ich sagen, dass mein Auslandssemester in Prag eine wertvolle und außergewöhnliche Erfahrung war. Ich habe hier viel Neues gelernt, nicht nur das Studium sondern auch viele Sachen außerhalb des Studiums, z.B. die Kultur, die Sprache, den Umgang mit verschiedenen Leuten mit verschiedenen Hintergründen sowie mit dem Unileben in einem anderen Land. Diese Erfahrung hätte ich nicht gesammelt, wenn ich nur in Deutschland geblieben wäre.